

Förderverein
Grundschule
Oberzenn e.V.



Klein und Groß...auf los geht's los!

Da ansetzen, wo das Schulbudget an seine Grenzen kommt – dieses Ziel hat sich der im Herbst 2016 gegründete Förderverein Grundschule Oberzenn e.V. gesetzt. Unter dem Motto „Klein und Groß...auf los geht's los“ will der Verein der Schule bei der Umsetzung von Projekten unter die Arme greifen, aber auch Spielsachen und Geräte anschaffen, die ohne Unterstützung nicht zu finanzieren wären.

Der Verein will eine lebendige Brücke zwischen Schule und Öffentlichkeit schaffen und arbeitet in enger Abstimmung mit der Schulleitung. Insbesondere sollen soziale, kulturelle, sprachliche und bildende Projekte der Schule gefördert werden. Er kann Hilfsmaßnahmen und Programme für sozial benachteiligte Schüler anregen und unterstützen oder solche Maßnahmen im Rahmen seiner finanziellen und organisatorischen Möglichkeiten selbst durchführen. Da der Verein noch recht jung ist, ist er auf Unterstützung angewiesen. Zwölf Mitglieder haben im Herbst 2016 den ersten Schritt gemacht. Unter Vorsitz von Michaela Scherbaum und mit Unterstützung der weiteren fünf Vorstandsmitglieder (2. Vorsitzende Susanne Schuh, Kassierin Sabine Hülff, Schriftführerin Stefanie Schlegel und den

Beisitzerinnen Silke Horneber - Schühlein und Kathrin Lander) will der Förderverein Projekte angehen und viele Ideen verwirklichen. Eine erste haben die Mitglieder bereits in die Tat umgesetzt. Dank einer großzügigen Spende in Höhe von 500 Euro von der Raiffeisenbank Oberzenn konnten Pedalos, Hulahup-Reifen, Hüpfsäcke, Bälle und Tischtennisschläger angeschafft werden. Beim Sommerfest der Schule übergab Kundenberater Armin Schuh einen symbolischen Scheck an Michaela Scherbaum, die im Anschluss die Spielgeräte für die Schüler freigab. Die Kinder nahmen diese sofort in Beschlag und können diese nun auch in der Pause nutzen.



Ein wichtiges Anliegen in naher Zukunft ist den Vereinsmitgliedern die Pausenhofgestaltung und der Einsatz neuer Medien. Die kürzlich vom Gemeinderat zugesagte Spende des Erlöses der N-Ergie-Kinotour, die am



24. August am Freizeitsee stattfinden wird, wird ein hilfreiches Startkapital bilden. Dennoch ist der Verein auf weitere Spenden angewiesen, neue Mitglieder wären ebenfalls eine Unterstützung, auf die der Verein hofft. Zwölf Euro beträgt der Mitgliedsbeitrag im Jahr. Nähere Informationen und ein Beitrittsformular finden Interessierte auf dem von Grundschülern mitgestalteten Flyer, der unter anderem in der Schule und in der Gemeinde ausliegt. Besonderer Dank gilt auch Uli Zitzler von der Firma Zyprotyp der das Logo und Plakate kostenfrei gestaltet hat. Und nun heißt es hoffentlich auch bald mit Ihnen: „**Klein und Groß...auf los geht's los**“.